



Europäisches Patentamt

(19)

European Patent Office

Office européen des brevets

(11) Veröffentlichungsnummer:

0 236 683
A3

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(21) Anmeldenummer: 87100443.8

(51) Int. Cl.⁴: F24F 13/14 , F24F 13/072

(22) Anmeldetag: 15.01.87

(30) Priorität: 10.03.86 DE 8606503 U

(43) Veröffentlichungstag der Anmeldung:
16.09.87 Patentblatt 87/38

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE ES FR GB IT LI NL SE

(88) Veröffentlichungstag des später ver öffentlichten
Recherchenberichts: 08.02.89 Patentblatt 89/06

(71) Anmelder: SIEGENIA-FRANK KG
Eisenhüttenstrasse 22 Postfach 10 05 01
D-5900 Siegen 1(DE)

(72) Erfinder: Fischbach, Karl Heinz
Niederndorfer Strasse 63
D-5905 Freudenberg(DE)

(54) **Lufteinlass-, Luftauslass- und/oder Luftverteilverrichtung, insbesondere Lüftungsvorrichtung für Räume.**

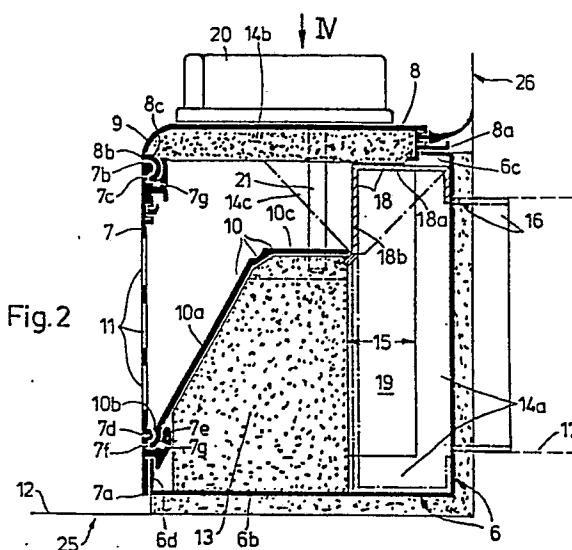
(57) Es wird eine Lüftungsvorrichtung für Räume mit einem quaderförmigen Gehäuse beschrieben, welches mit in mindestens einer Längswand (7) angeordneten Luftdurchlässen (11), z.B. in Form von Gitterlochungen, versehen ist, denen innerhalb des Gehäuses eine Schwenkklappe (10) als Verschluß- und Luftleitelement zugeordnet ist. In ihrer Öffnungsstellung liegt die Schwenkklappe (10) spitzwinklig geneigt relativ zu der die Luftdurchlässe (11) enthaltenden Längswand (7) des Gehäuses.

Die Lüftungsvorrichtung soll platzsparend in allen Eckbereichen an der Innenseite von Räumen problemlos und mit den jeweils gewünschten Längenabmessungen montiert werden, wobei die Nutzung der sich jeweils unter einem vorgegebenen Winkel an die die Luftdurchlässe (11) enthaltende Längswand (7) anschließenden Raumbegrenzungsf lächen (25,26) als Luftleitfläche gewährleistet ist.

EP 0 236 683 A3

Hierzu bilden zwei rechtwinklig zueinander gerichtete Gehäuse-Längswände miteinander einen Einbauwinkel (6) zum Anbringen bzw. Einpassen entlang einer Raumbegrenzungskante. Die Schwenkklappe (10) ist relativ zu der die Luftdurchlässe (11) enthaltenden Gehäuse-Längswand (7) an oder nahe der von der Raumbegrenzungskante abgewendeten Längskante (6d) eines Schenkels des Einbauwinkels (6) bei (7f) und (10b) gelagert. Dabei liegt sie in ihrer Öffnungsstellung unter einem stumpfen Winkel relativ zu dem Bereich (12) der Raumwand (25,26)

geneigt, welcher sich vom Gehäuse weg an die die Luftdurchlässe (11) enthaltende Längswand (7) anschließt.





EP 87100443.8

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
D,A	DE - U1 - G 84 00 940.3 (SIEGENIA-FRANK) * Fig. 1,4; Ansprüche * --	1-4,6 8-14	F 24 F 13/14 F 24 F 13/072
A	DE - A1 - 2 919 682 (SIEGENIA-FRANK) * Fig. 3; Ansprüche 9,23 * --	1,4-6 11,13	
A	DE - A1 - 2 528 985 (CFS LÜFTUNGS-) * Fig. 1-3; Seite 9 * --	1,7, 15	
D,A	DE - U - 1 943 099 (BAUS) * Ansprüche; Fig. 2 * -----	1,10	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)
			F 24 F
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			
Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer	
WIEN	23-11-1988	LANG	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet	E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist		
Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie	D : in der Anmeldung angeführtes Dokument		
A : technologischer Hintergrund	L : aus andern Gründen angeführtes Dokument		
O : nichtschriftliche Offenbarung			
P : Zwischenliteratur	& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument		
T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze			